

Zeitschrift: Nebelpalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 41: 70 Jahre Nebelpalter

Artikel: Im Ferienheim
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-483002>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Träumerei am Geburtstag

Im Ferienheim

Kurz vor Mitternacht. Ein Lehrer macht die Runde, um die Kinder, die es nötig haben, aufzuwecken und hinauszuschicken. Er kommt an Hanslis Bett. Der Kleine schläft wie ein Murmeltier, und der Lehrer hat die größte Mühe ihn wachzurütteln. «He, Hansli, schtand uf!» ruft er ihm zu. «Worum?» haucht Hansli und schaut den Lehrer mit halboffenen Augen an. «Ufs Häfli!» erklärt der Lehrer. Einen Augenblick

besinnt sich Hansli, dann schließt er die Augen wieder und murmelt: «Gang Du für mich!»

Gute Referenzen

Mein Vater ist Lehrbubenmeister in einer Maschinenfabrik. Allerhand für Früchtchen kommen im Laufe der Jahre. Gfreute und ungfreute Tage gibt's. Letzthin meldete sich ein Bürschchen mit dem Uebergwändli unter dem Arm

beim Meister und stellte sich als künftigen Schlosserstiften vor. Die Personalien wurden aufgenommen. Da sich mein Vater auch für die Freizeit und die geistige Bildung der Burschen interessiert, fragte er den Neuling: «Was triibscht i dr freie Zyt, tuesch au öppe es Buech oder suscht oppis Gschiids läse?» Und die Antwort: «Ja natürlí, ich läse doch jedi Wuche de Nebelschpalter hinderschi und vürschil!» Mein Vater war zufrieden ... Pizzicato